Inserat auf der BVR Homepage vom 1.06.2009



BCK Heimbach-Weis 1960 e.V. sucht Damen

[BCK Heimbach-Weis]

Für die anstehende Saison 2009/2010 suchen wir engagierte Damen, die sich vorstellen könnten, unseren aktiven Spielbetrieb beim BVR (1. Mannschaft = Rheinlandliga, 2. Mannschaft = Bezirksklasse Nord) zu unterstützen. Infos bzw. Kontaktaufnahme unter email

schroenei(at)web(dot)de Tel. 02622-921353 oder <u>www.bck-heimbach-weis.de</u>

- Claus Schröder



BCK – Kinder verbrachten tolle Tage in der Brex

2009

Heimbach-Weis. "Das verlängerte Wochenende im Pfadfinderlager Brexbachtal war wieder absolute Spitzenklasse!" - das war der allgemeine Tenor aller Beteiligten. Rund 20 Nachwuchssportler und 5 Betreuer des Badminton-Club-Kolping Heimbach-Weis 1960 e.V. folgten dem Aufruf der beiden Jugendtrainer und Organisatoren Mario Haupt und Helmut Faulde ins nahe gelegene Bendorf-Sayn. Gemeinsam wurden für die drei Nächte insgesamt drei große Pfadfinderzelte (Jurten und Kote) aufgebaut. Damit keine Langeweile bei den Kindern aufkommen sollte, hatten die Betreuer Kim Schneider, Peter Bleidt, Jasmin Nett und Nadine Schellert wieder ein tolles Programm zusammengestellt. Neben Stafetten, einer ausgiebigen Lagerolympiade

und einer nächtlichen Blinklichtstafette wurde gemeinsam Holz gesammelt und geschlagen, gegrillt und Stockbrot gemacht. Sowohl das gemeinsame Einnehmen der Mahlzeiten als auch das allabendliche Singen und Gitarre spielen am Lagerfeuer bereitete den Kids sehr viel Freude und ließ die Tage wie im Flug vergehen. Auch der zu Beginn des Lagers einsetzende Regen konnte die Stimmung bei den Kindern keineswegs trüben, so dass am Ende der Veranstaltung alle einhellig der Meinung waren, dass sie im nächsten Jahr auf jeden Fall wieder dabei sind. Jetzt gilt es erst einmal die gute Stimmung mit in die neue Federballsaison 2009/2010 zu übertragen, in die der BCK mit einer Schüler- und einer Jugendmannschaft startet.



BCK Jugend im Brexbachtal

Kleeblatt 24.06.2009

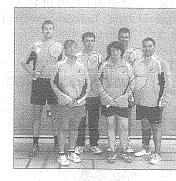
-Wochenrückblick



BCK – Kinder verbrachten tolle Tage in der Brez Rund 20 Nachwuchssportler und 5 Betreuer de Badminton-Club-Kolping Heimbach-Weis 1960 e. V folgten dem Aufruf der beiden Jugendtrainer und Organisatoren Mario Haupt und Helmut Faulde ins nah gelegene Bendorf-Sayn. Gemeinsam wurden für di drei Nächte insgesamt drei große Pfadfinderzelte (Juiten und Kote) aufgebaut. Damit keine Langeweile beden Kindern auf-kommen sollte, hatten die Betreue Kim Schneider, Peter Bleidt, Jasmin Nett und Nadin-Schellert wieder ein tolles Programm zusammenge stellt.

Neuwieder Rundschau 30.06.09

Federballer vom BCK sind aufgestiegen: Als Be-



rgestiegen: Als Bezirksliga-Meister
der Staffel Nord
der Saison
2008/2009 qualifizierte sich die
erste Mannschaft
des BadmintonClub-Kolping
Heimbach-Weis
1960 e.V. neben
den Mannschaften TUS Asbach 1,
SG Lieser-Neu-

magen 1 und SVE Mendig 2 Ende März für die Relegationsrunde des Badminton-Verbandes-Rheinland (BVR). Bei den in Koblenz ausgetragenen Relegationsspielen spielte der BCK sehr gut auf. Zu Beginn wurde das Team des TUS Asbach 1 mit 6:2 besiegt. Im Anschluss daran traf man auf den weitaus höher eingestuften Rheinlandligisten aus Mendig. Voller Aufstiegseuphorie und einigen Anhängern im Rücken gingen die BCK'ler zielstrebig in diese Begegnung und überrollten ihre Gegner förmlich mit 7:1. Damit war der Aufstieg über zwei Klassen bereits perfekt und die letzte Partie gegen die SG Lieser / Neumagen hinfällig. Mit den eingesetzten Sportlerinnen und Sportlern Andrea Michels, Anja Schäfer, Jörg und Michael Kahn, Volker Schäfer, Simon Hülck und Claus Schröder spielt somit wieder zukünftig eine Mannschaft des BCK in der höchsten Spielklasse des BVR.

PRESSEBERICHTE (JAHRGANG $\underline{200}$

Heimbach-Weis 1960 e.V.



Rhein-Zeitung 24.06.2009



Badminton-Kinder verbringen tolle Tage im Pfadfinderlager in der Brex

"Das lange Wochenende im Pfadfinderlager Brexbachtal war Spitzenklasse": So lautete der Tenor von 20 Nachwuchssportlern und fünf Betreuern des Badminton-Club-Kolping Heimbach-Weis 1960 (BCK). Sie waren dem Aufruf der beiden Jugendtrainer und Organisatoren Mario Haupt und Helmut Faulde nach Bendorf-Sayn gefolgt. Das Programm der Betreuer Kim Schneider, Peter Bleidt, Jasmin Nett und Nadine Schellert sorgte dafür, dass keine

Langeweile aufkam. Neben Lagerolympiade und nächtlicher Blinklichtstafette standen auch Grillen und Singen am Lagerfeuer auf der Tagesordnung. Der zu Beginn des Lagers einsetzende Regen konnte die Stimmung bei den Kindern keineswegs trüben. Alle äußerten den Wunsch, im kommenden Jahr wieder dabei zu sein. Die gute Stimmung will man in die neue Saison übertragen, in die der BCK mit zwei Jugendmannschaften startet.



Dies lesen täglich

HUNDERTE

Besucher

Es könnte Ihre Werbung sein!

Badminton
Verband

> home

Rheinland

Badmintonnews

(aktualisiert: 15.06.2009, 21:37Uhr)

<< zurück zur Übersicht

Badmintonnewsarchiv

Knappe Entscheidung bei der Relegation zur Rheinlandliga

Am Sonntag wurden in Koblenz die letzten freien Plätze für die Rheinlandliga der Saison 2009/2010 vergeben. Durch die Einführung der neuen Rheinland-Pfalz Liga und der dadurch wegfallenden Verbandsliga hatte die Relegation in diesem Jahr einen besonderen Charakter. Um hier den eigentlich als Absteiger aus der Rheinlandliga feststehenden SVE Mendig 2 nicht zu sehr zu benachteiligen (Abstieg über zwei Klassen), entschloss sich das Referat für Wettkampfsport zur sportlichen Lösung und lud die Mannschaft ebenfalls zur Relegation ein. Nach dem der Meldeschluss für die Anzahl der Mannschaften zur RMM verstrichen war, stand fest das die vier Teilnehmer um 3 freie Plätze in der Rheinlandliga spielten. In der ersten Begegnung ging es auch gleich spannend zur Sache. Die SG Lieser/Neumagen forderte dem letztjährigen Rheinlandligisten SVE Mendig 2 gleich alles ab. Nach sehr engen Spielen stand es 4:3 für den Bezirksliga-Meister aus dem Südwesten. Das Dameneinzel musste somit die Entscheidung über Sieg oder Punkteteilung bringen. Nachdem Elke Krebs den ersten Satz für die Moselaner entscheiden konnte, wurde der zweite Satz zum Krimi der außergewöhnlichen Art. Die beiden Kontrahentinnen kosteten die Möglichkeiten der "neuen" Zählweise voll aus. Letztendlich behielt Elke Krebs mit 30:29 die Oberhand. Somit hatte der selbsternannte Underdog aus Lieser/Neumagen zwei wichtige Zähler auf dem Konto. Die zweite. parallel laufende, Begegnung zwischen dem TuS Asbach 1 und dem BCK Heimbach-Weis 1 verlief weniger spektakulär. Leider konnten die Asbacher ein personelles Loch nicht stopfen und reisten nur mit drei Herren zur Relegation an. Somit waren für die Asbacher bereits 2 Spiele verloren. Diesen Rückstand konnten sie gegen die sehr starken Heimbacher, die all ihre Gegner in bekannter sportlicher Weise mit einem "Kurzen" (Anfangs war es wirklich nur Apfelsaft) begrüßten, nicht mehr aufholen. Heimbach siegte mit 6:2.



Das "Heimbacher Begrüßungsritual"

(c) Peter Schnitzler

Auch in der zweiten Runde wurde der vermeintliche Favorit aus der Rheinlandliga vom Bezirksligisten quasi aus der Bahn geworfen. Die Heimbacher machten auf und neben dem Feld dort weiter wo sie gegen Asbach aufgehört hatten und brachten mit 7:1 dem SVE Mendig 2 die zweite Niederlage des Tages. In der zweiten Begegnung zwischen Asbach und Lieser/Neumagen wurde es wesentlich spannender. Trotz personeller Unterzahl kämpften die fünf Asbacher bis zum letzten Punkt. Dennoch reichte es auch gegen die Moselaner nicht ganz und man verlor die Begegnung mit 5:3.



Das verdiente Siegerlächeln der SG Lieser/Neumagen 1 (c) Peter Schnitzler

Somit war die Begegnung zwischen Heimbach und Lieser/Neumagen bedeutungslos, denn beide Mannschaften konnten mit zwei Siegen auf dem Konto bereits den Aufstieg feiern. Die letzte Begegnung des Tages zwischen Mendig und Asbach wurde somit zum echten Endspiel um den

letzten freien Platz in der Rheinlandliga. Nachdem Asbach ja bereits zwei Spiele kampflos hergeben musste und dann auch noch das 1.HD klar in zwei Sätzen verlor, sah alles nach einer klaren Sache aus. Jedoch konnten die starken Asbacher Damen das DD gewinnen und verkürzten zum zwischenzeitlichen 1:3. In den beiden HE gewannen beide Mendiger jeweils die ersten Sätze. Beide taten sich jedoch in den zweiten Sätzen gegen ihre jeweiligen Gegner schwer und es sah so aus als könnte die Begegnung noch einmal kippen. Letztendlich waren es aber dann wohl die schwindenden Kräfte beim aufopferungsvoll kämpfenden Bezirksligisten die die Entscheidung für den SVE Mendig 2 brachten. Mit einem 5:3 Sieg realisierten die Mendiger den Verbleib in der höchsten regionalen Spielklasse des BVR.

Dennoch ist das Ergebnis dieser Relegation als vorläufig zu betrachten. Dem BVR liegt noch ein Protest gegen die Ansetzung der Relegation vor über den noch zu entscheiden ist. Einen besonderen Dank möchte ich noch den Verantwortlichen von RW Koblenz aussprechen. Zum wiederholten Male hat der Verein dem BVR kurzfristig seine Halle zur Verfügung stellen

können. Nochmals vielen Dank dafür!



Der Einsatz hat sich gelohnt für Jorg Kahn und Simon Hülck (c) Peter Schnitzler

Bearbeitet von: Peter Schnitzler am 15.06.2009 um 19:33:07 Uhr

© 1998-2009 www.bv-rheinland.de

••• 14.06.09: Packender Krimi um den Einzug in die Rheinlandliga

Kampf mit 3 weiteren Mannschaften, Asbach, Heimbach-Weis und Lieser-Neumagen zu stellen. Das Ziel; einen der Mannschaft) und die Ersatzspieler aus der 3. Mannschaft der vergangenen Saison: Thomas Strahl, Robert Liedtke, Tatort: Koblenz, Hauptschulhalle. Heute morgen führen 8 Mendiger hochmotiviert nach Köblenz, um sich dem Sascha Kwiotek, Jacqueline Ott und Tanja Lohner. Aus der 4. Mannschaft sprang noch Steffi Kretzer mit ein ersten drei Plätze zu ergattern. Die Akteure: Dirk Remakulus (2. Mannschaft), Marc Mintenig (ehem. 2.

Dann kurz nach der Ankunft, der Schock. Marc durfte nicht spielen, weil er schon bei Andernach gemeldet wurde und somit für Mendig keine Spielberechtigung hatte. Trotz einigen Diskussionen und Telefonaten blieb 's bei Entscheidung, Marc, unsere Nummer 1 musste auf der Bank Platz nehmen, Aber Gott sei Dank ist man mit 5

großer Nervosität unterlag man dem ersten Gegener Lieser-Neumagen dann knapp mit 3:5. Danach hatte man mit Die stark erhitzten Gemüter versuchten dann aber, auf sportlichem Weg den Gegnern den Kamp anzusagen. Nach Heimbach-Weis einen nicht zu schlagenden Gegner. Eine klare 1:7-Niederlage stand am Ende, wie erwartet, zu Buche, zumal man sich schon etwas geschont hat für das letzte entscheidende Spiel

gehen konnten. Somit führten die Mendiger 2:0. Danach sorgte das 1. Herrendoppel mit Dirk und Robert für einen sicheren 2-Satz-Erfolg, in dem sie Ihren Gegnern mit aggressivem und cleveren Spiel keine Chance ließen. Dann wurde es Ernst. Asbach musste zu Anfang bereits 2 Punkte hergeben, da sie nur mit 3 Herren an den Start

spielte taktisch sehr klug – 2–Satz-Sieg! Stand: 4:1. Thomas konnte nach großer Lauf- und Kampleistung den 1. Gegner, der in einer früheren Begegnung die Heimbacher Nr. (Kahn) besiegte. Dirk wuchs über sich hinaus und Satz im 2. Herreneinzel für sich entscheiden. Den 2. Satz verlor er knapp und entschied den letzten 21:16 für geschlagen geben - 3:1. Dann hatte Dirk im 1. Herreneinzel einen äußerst laufstarken und sicher spielenden sich. Das war der Siegpunkt!!!! Tanja verlor anschließend ihr Dameneinzel und das Mixed wurde geschenkt. 3:0 der Zwischenstand. Dann folgte das Damendoppel mit Tanja und Steffi. Hier mussten sie sich leider

Eine tolle Mannschaftsleistung, die trotz aller Schwierigkeiten im Yorfeld zu keinem Zeitpunkt aufgegeben hat.

HEIMBACH-WEIS. 40. Turnier des BCK Heimbach-Weis 1960 e.V.: Der Badminton-Club-Kolping Heim-

bach-Weis 1960 e.V. richtete bereits zum 40. Male das Badminton-Mannschaftsturnier um den Rhein-Wied-

Wanderpokal aus, das älteste Turnier dieser Art im

Rheinland. Aufgrund einiger kurzfristiger Absagen nordrhein-westfälischer Mannschaften konnte der BCK in diesem Jahr nur 6 Mannschaften begrüßen. Die meisten Spiele konnte dabei das Team vom VfR Koblenz gewinnen, die sich in einem nervenaufreibenden Endspiel gegen den bayrischen Turniervertreter der Spielgemeinschaft Erlangen-Bruck/Siemens Erlangen durchsetzen konnte. Im Spiel um Platz 3 behielt die Mannschaft des gastgebenden Vereins die Oberhand. Dabei

setzte sich der BCK Heimbach-Weis mit 3:2 gegen das

Team von BC Mayen durch. Die Plätze 5 und 6 machten die beiden saarländischen Vertreter unter sich aus.

Neuvieder Rundschau

Badminton-Club-Kolping Heimbach-Weis

Rhein-Wied-Wanderookal 2009 VfR Koblenz gewinnt den

40. Turnier des BCK Heimbach-Weis 1960 e.V.

-deimbach-Weis. Am vergange-Badminton-Club-Kolping Heim-bach-Weis 1960 e.V. bereits nen Wochenende richtete der zum 40. Male das Badminton-Mannschaftsturnier um den das alteste Turnier dieser Art im Rhein-Wied-Wanderpokal aus, curzfristiger Absagen nordrhein-Pheinland, Aufgrund einiger connte der BCK in diesem Jahr westfällscher

begrüßen, diese bildeten jedoch zwar nur sechs Mannschafter

durchsetzen konnte. Im Spiel nes Teilnehmerfeld, so dass viele spannende Spiele gegeben blenz an diesem Wochenende gewinnen, die sich in einem nerreter der Spielgemeinschaft Erum Platz drei behielt die Manneins die Oberhand. Dabei setzte waren, Die meisten Spiele konnte dabei das Team vom VfR Kovenaufreibenden Endspiel gegen den bayrischen Turnierverangen-Bruck/Siemens Erlangen schaft des gastgebenden Ver-

Mayen durch. Die Plätze 5 und 6 dass hoffentlich im nächsten Jahr, in dem der BCK sein 50 Dabei dominierte die erste mit 3:2 gegen das Team von BC nachten die beiden saarländischen Vertreter unter sich aus. Mannschaft des ASC Dudweiler lem war das Jubiläumsturnier gelungene Veranstaltung, so ähriges Vereinsjubiläum feiert, wieder weitere Mannschaften gegen ihre Reserve. Alles in alaus sportlicher Sicht eine sehr

am 26.05.2009 begrüßt werden können Heimbach-Weis knapp mit 3:2 gegen das Team des BC

aus. Dabei dominierte die erste Mannschaft des ASC dischen Vertreter unter sich Die Plätze fünf und sechs machten die beiden saarlän-

Dudweiler im Spiel gegen die eigene Reserve. um Platz drei behielt die BCK Bruck, durchsetzte. Im Spiel Mannschaft des gastgebenden Vereins die Oberhand.



2009

VfR dominiert beim BCK-Turnier

Badminton: Koblenzer holen Rhein-Wied-Pokal in Heimbach-Weis – Nur sechs Tems am Start glichenes Teilnehmerfeld, sodass viele Spiele hart umwestfälischer Mannschaften Jahr zwar nur sechs Mannkonnte der BCK in diesem

derpokal ausgerichtet, das

Weis das Mannschaftsturnier

ton-Club Kolping Heimbach

um den Rhein-Wied-Wan-

zum 40. Mal hat der Badmin-

HEIMBACH-WEIS.

ren dieser Art im Rheinland

zählt. Aufgrund einiger kurznistiger Absagen nordrhein.

somit zu den ältesten Turnie-

dabei das Team vom VfR

schaften begrüßen, diese bildeten jedoch ein sehr ausge-

Die meisten Partien konnte kämpft waren.

Koblenz gewinnen, das sich den Endspiel gegen den bayin einem nervenaufreibenrischen Vertreter, die Spielgemeinschaft aus Erlangen-

Dabei gewann der

Rhein-Zeitung im

Blick Aktull 27.05.2009